

Gemeindebrief

für die Evangelische Kirchengemeinde
Bürgeln-Bauerbach in den Stadtteilen
Bauerbach und Ginseldorf



Gottesdienste:

Monatsspruch Dezember:

Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.
Ps. 130,6



04. Dezember 2. Advent

11.00 Gottesdienst: Pfrin. Hartmann
11.00 Kindergottesdienst

11. Dezember 3. Advent

11.00 Gottesdienst: Pfarrer Prieur

18. Dezember 4. Advent

11.00 Singegottesdienst: Pfrin. Hartmann

24. Dezember Heiliger Abend

15.30 Gottesdienst mit Krippenspiel: Pfarrerin Hartmann
17.00 Christvesper: Pfarrerin Hartmann

25. Dezember Weihnachten

10.00 Kirchspielgottesdienst in Bürgeln
mit hl. Abendmahl: Pfarrer Prieur



26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag

11.00 Weihnachtsgottesdienst
mit hl. Abendmahl: Pfrin. Hartmann



31. Dezember und Altjahresabend

16.30 Gottesdienst zum Jahresschluß
mit hl. Abendmahl: Pfarrer Prieur



Ein Tag in Frankfurt mit den Konfirmanden

aus Schönstadt und Bürgeln-Bauerbach führte uns für mehr als drei Stunden ins Bibelhaus oder Bibelmuseum. Dort saßen wir wie Abraham und Sara im Beduinenzelt, stellten uns das Leben damals vor und hörten manche Geschichte aus alttestamentlicher Zeit; dann machten wir eine Zeitreise und bestiegen ein Boot wie das, in dem Jesus einst mit den Jüngern auf dem See Genezareth unterwegs war; außerdem mussten wir detektivisch tätig werden und erkunden, aus welchem Material ein Kreuzigungsnagel besteht und wer damals gekreuzigt wurde; wie ein Fischernetz funktioniert haben wir herausgefunden und vieles mehr. Schließlich sind wir an eine Buchdruckerpresse gegangen und jeder durfte sich hier eine Seite drucken – und zum Abschluss hat sich jeder noch ein eigenes kleines Psalmbüchlein binden dürfen.

Natürlich war am Nachmittag auch noch ein wenig Shoppen auf der Zeil dran. Ein toller Tag mit tollen Konfirmanden!

Wir wünschen den Segen Gottes für den Lebensweg und gratulieren zur Taufe

am 03. September Emil Born aus Bauerbach

am 30. Oktober Cyrian Sauer aus Cölbe

Kreuz & Quer braucht dringend Sängerinnen und Sänger

singt seit 2016 eher projektmäßig.

Ganz ganz dringend gesucht werden noch Sänger/Innen für den Gottesdienst am Heiligen Abend um 17.00 Uhr – um da zwei oder drei Lieder singen zu können.

Ohne diese Hilfe schaffen wir es dieses Jahr nicht.

Der Chor probt am 02., 09. und 16. Dezember jeweils um 20.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Zwei Proben würden denjenigen, die Lust zum Mitmachen haben, aber auch ausreichen.

Wir singen und üben adventlich und weihnachtlich und versprechen ein gutes und lockeres Miteinander mit fröhlichen Chorproben (und anschließendem Beisammensein).

„Jauchzet, frohlocket ...“ – Lichterkirche am 1. Advent um 17.00 Uhr mit festlicher Musik eines Bläserquintetts

Ende November beginnt der Advent.

Wir feiern seinen Beginn mit der Lichterkirche am 27.11. um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Wir freuen uns mit einem Bläserquintett auf musikalische Gäste, durch die dieser Gottesdienst besonders festlich werden wird.

Bringt ein Licht mit, das wir im Gottesdienst entzünden an der ersten Adventskerze.

Bringt die Hoffnung mit, dass der, den wir erwarten, uns Licht bringen kann.

Nachbarschaftscafé Kreuzkirche im Advent

Wir treffen uns mit der katholischen Gemeinde am, 01. Dezember im Pfarrheim St. Elisabeth ab 14.30 Uhr;

Pfr. Klatt und Pfarrerin Hartmann gestalten gemeinsam eine Andacht. Natürlich werden wir adventlich singen.

Und am **Dienstag, 13. Dezember um 15.00 Uhr** kommen wir **unten in der Kreuzkirche** zusammen, mit adventlichen Liedern, Stollen und Plätzchen, Kuchen und Kaffee mit Nikola Böttner und Dietlinde Siewert.

Falls jemand gern mit dem Auto abgeholt/nach Hause gebracht werden möchte, rufen Sie bitte bei Nikola Böttner (166207) an.

Literaturkreis zwei Mal im Advent

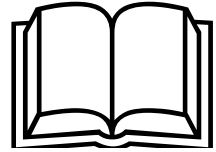
am **Mittwoch, 30.11. um 20.00 Uhr** mit dem Thema Chinesische Gedichte III, vorbereitet von Frau Zaiss und am **Mittwoch, 14.12. um 20.00 Uhr.**

Dazu mag bitte jeder Teilnehmer 2 Gedichte mitbringen, es gibt keine Themenvorgabe.

„Macht hoch die Tür“ - Lieder zum Zuhören und Mitsingen

Adventliches Konzert am 4. Advent um 17.00 Uhr in der Kirche St. Cyriacus mit den Chören Haste Töne und Kreuz & Quer sowie festlichem Orgelspiel mit Paul Lang.

Liebe Leserinnen und Leser,



wieder ist es mir ergangen wie schon so oft: im Urlaub an einem herrlichen Frühstücksbuffet stehe ich neben einer alten Dame – am Tag zuvor hatten wir uns im Schwimmbad des Hauses gesehen und begrüßt - und unvermittelt erzählt sie mir ihre halbe Lebensgeschichte, vom Umzug in eine neue Wohnung nach dem Tod des Ehemannes, von den beiden Söhnen und so weiter. Mein Mann wartet derweil am Tisch und wundert sich, warum ich so lange brauche, etwas Marmelade für uns zu besorgen. Ich breche irgendwann das Gespräch ab. Diese Geschichte höre ich nicht zu Ende. Schade eigentlich, denn ich höre gern Geschichten aus dem Leben. Und manchmal frage ich mich, was es wohl ist, dass Menschen sich mir gegenüber wirklich oft so ganz schnell öffnen und dann nur so aus ihnen herausprudelt, was sie erlebt haben, auch wenn sie mich gar nicht kennen.

Unser Leben ist eine Aneinanderreihung von Geschichten. Sie sind lustig und schwer, traurig und normal, ernst und heiter, Anfang und Ende, leicht und schwer. Wie traurig ist es aber, wenn keiner da ist, mit dem man sie teilen kann.

Gut wenn es Orte gibt, an denen man sich austauschen kann über das Erlebte; Orte, an denen man seine Geschichten erzählen und die anderer hören kann. Manchmal staune ich über Ähnlichkeiten im Erlebten. Und besonders berührt bin ich, wenn Geschichten der Menschen von heute auf einmal verwoben scheinen mit den alten biblischen Erzählungen.

Nun beginnt der Advent. Alle Jahre wieder überlegen wir, wie das Krippenspiel werden soll. Mir ist dabei immer ganz wichtig, dass wir die alte, vielen zum Glück ja noch vertraute Geschichte von der Geburt Jesus darin wirklich wieder entdecken. *„Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging ... da machte sich auf auch Josef ... mit Maria... die war*

schwanger...“ Jedes Jahr zu Weihnachten hören wir erneut die Geschichte von Maria und Josef in Bethlehem, von Jesu Geburt, vom Stern über Bethlehem, von den Hirten auf dem Feld, den singenden Engeln und den suchenden Magiern aus dem Osten. Und jedes Jahr können wir uns selbst neu positionieren, uns an anderer Stelle wiederfinden. Mal bin ich wie ein Hirte überrascht vom Licht in der Nacht und der damit verbundenen Botschaft. Zu anderen Zeiten suche ich nach dem hellen Stern und seiner Bedeutung – so wie die Weisen. Immer werde ich wie Maria eine Mutter bleiben, die sich sorgt um das von ihr hervorgebrachte Leben, das nun zu schützen und zu erhalten ist. Es gibt aber vielleicht auch Tage, da höre ich zwar von der guten Nachricht der Geburt des Christus, aber sie berührt mich kaum; ich bleibe innerlich unbeteiligt – so mag es manchem der Einwohner des kleinen Dorfs Bethlehem vielleicht ergangen sein.

Ich weiß nur: alle Jahre wieder will ich diese Geschichte hören und mich darin suchen und finden.

Ich will mich getröstet wissen von der Geburt eines Retters und Erlösers und Heilands.

Ich will den Engelsgesang hören und einstimmen ins Gotteslob. Und besonders deshalb freue ich mich auf diese Zeit, in der die alten Lieder, die die Geburtsgeschichte Jesu besingen, mich erfreuen und trösten und mit vielen anderen Menschen verbinden, die mit mir einstimmen.

Vielleicht singen wir hier und da zusammen?

„Kommet ihr Hirten!“ oder „Kling Glöckchen, klingeling“ oder „Vom Himmel hoch“ ...

Ich freue mich drauf.

Eine segensreiche Adventszeit.
Ihre/eure Pfarrerin Berit Hartmann

Jahreslosung für 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Hesekiel 36,26

Monatsspruch Januar:

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen. Lk 10,5

01. Januar Neujahr

18.00 Neujahrgottesdienst in Bürgeln: Pfarrer Prieur

08. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

11.00 Gottesdienst: Pfrin. Hartmann

15. Januar 2. Sonntag nach Epiphania

11.00 Gottesdienst: Pfarrer Prieur

11.00 Kindergottesdienst

22. Januar 3. Sonntag nach Epiphania

17.00 Ökum. Gottesdienst zum Neujahrsempfang:

Gem.-Ref. Thomanek, Pfr. Schött, Pfrin. Hartmann

29. Januar 4. Sonntag nach Epiphania

11.00 Gottesdienst: Pfarrer Prieur

11.00 Kindergottesdienst

Pfarrerin Berit Hartmann
Waidmannsweg 5
35039 Marburg
☎ 06421 / 62245

Pfarrer Alexander Prieur
Zum Loh 6b
35091 Cölbe-Bürgeln
☎ 06427/696

„Sprich deinen milden Segen zu allen unsern Wegen ...“

Gottesdienst am 08. Januar 2017

mit Möglichkeit zu persönlicher Segnung und Salbung zu Beginn des neues Jahres

„Unterwegs wie die Pilger ...“

Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Neujahrsempfangs 2017

am 22. Januar um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche mit dem
Flötenkreis Bürgeln und dem Chor Kreuz & Quer

Anschließend feiern wir weiter und stoßen auf das neue Jahr
an.

Jahreslosung für 2017:

**Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege
einen neuen Geist in euch. (Ez 36,26)**

Ein segensreiches Jahr wünsche ich Ihnen und euch allen.

Haben Sie gute Vorsätze gefasst?

Soll sich etwas ändern in diesem Jahr 2017?

Es ist gar nicht so einfach mit Veränderungen. Viele von uns
sind Gewohnheitstiere. Sich umstellen macht nicht selten
Mühe. Natürlich gibt es oft schöne Veränderungen. Ein Umzug
steht an ins eigene Heim. Ein Kind wird geboren werden. Ein
beruflicher Aufstieg oder eine positive Änderung im beruflichen
Leben. Daran kann man sich auch freuen.

Andere Veränderungen fallen uns schwer, auch Vorsätze
wirklich in die Tat umzusetzen, ist oft mit viel Disziplin
verbunden, mit Beharrlichkeit und festem Willen.

Wir erleben Enttäuschungen; wir scheitern mit diesem oder
jenem. Das belastet uns.

Vielleicht regt uns die Jahreslosung 2017 zum Nachdenken
an. Sie stammt aus einem prophetischen Buch im Alten oder

Ersten Testament. Der Prophet Ezechiel bekommt von Gott den Auftrag, die Israeliten, die sich nach dem Untergang Jerusalems und des Südreichs nun in der Fremde in Babylonien befinden, zu ermutigen. Neuer Anfang wird möglich sein. Die Kraft dazu und zur Veränderung wird Gott selbst geben. Kein starres Herz muss starr bleiben, kein sturer und verstockter Geist auf ewig. Von Gott geht Kraft aus – ein neues Herz und ein neuer Geist wird Hoffnung aufleben lassen und zu neuen Wegen führen.

Ich bin gespannt auf die Wege innerhalb unserer Gemeinde – welcher Geist wird wehen in diesem Jahr 2017? Wofür werden die Herzen schlagen?

Gehen wir es an – mit Gottes Hilfe und seiner Zusage.

Chorprobe von „Kreuz & Quer“ im Januar

ist am 20.01. um 20.00 Uhr, um das Singen beim Neujahrsempfang einzuüben.

Literaturkreis im Januar

findet statt am **Mittwoch, 24.01. um 20.00 Uhr**

- das Ehepaar Bauer aus Ginseldorf sucht für diesen Abend Thema und Gedichte aus.

Klangvoll – Bauerbacher Musiktage 2017

Wir freuen uns! Die Konzerte in der Kreuzkirche gehen weiter. Bereits bekannte Gäste, die 2016 zu Recht mit hervorragender Musik und Witz und Charme für ein volles Haus gesorgt haben, treten erneut in der Kreuzkirche auf.

**Am 08. Januar um 19.00 Uhr erwartet uns
„Kammermusik“ mit dem TrioPulcinella**

(Matthias Friederich, Oboe und Blockflöte, Andrea Rüppele, Querflöte und Peter Groß, Klavier)

Nachbarschaftscafé Kreuzkirche im Januar

lädt für Dienstag, 10. Januar ab 15.00 Uhr in die Kreuzkirche ein, das neue Jahr gemeinsam anzugehen - in gemütlicher Runde bei Gesprächen zu Kaffee und Kuchen.

Falls jemand gern mit dem Auto abgeholt/nach Hause gebracht werden möchte, rufen Sie bitte gern bei Nikola Böttner (166207) an.

*Die Redaktion des
Gemeindebriefes
wünscht allen
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein friedvolles Jahr 2017*

Endlich! Die **Kreuzkirche geht online** und wird ab Dezember eine funktionierende Webseite haben.

Klicken Sie auf **Kreuzkirche-Bauerbach.de** und Sie sind auf dem aktuellen Stand der Gemeinde mit ihren Veranstaltungen!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**Kindergottesdienst im Dezember
ist am 2. Advent (04. Dezember)
um 11.00 Uhr.**



Krippenspiel 2016

**Rollen fürs Krippenspiel am 24.12. werden
verteilt am 2. Advent um 12.15 Uhr**
nach dem Kindergottesdienst in der Kreuzkirche.

Krippenspielproben finden statt
am Donnerstag, 22.12. um 12.00 Uhr und
am Freitag, 23.12. um 12.00 Uhr in der Kreuzkirche

Kindergottesdienst 2017

findet am 15. und 29. Januar um 11.00 Uhr in der Kreuzkirche
statt.

KIRCHENMÄUSE der Kreuzkirche:

Treffpunkt: Kreuzkirche
jeden Montag 16.45 Uhr

Ansprechpartner: Sandra Schulte ☎ 992665





2016 Dezember			2017 Januar		
1	Do	14.30 ökum.Cafe St Elisabeth	1	So	18.00 Gottesdienst in Bürgeln
2	Fr	20.00 Kreuz & Quer	2	Mo	
3	Sa		3	Di	
4	So	11.00 Gottesdienst + KiGo	4	Mi	
5	Mo	16.45 Kirchenmäuse	5	Do	
6	Di		6	Fr	
7	Mi		7	Sa	
8	Do		8	So	11.00 Gottesdienst 19.00 Kammermusik
9	Fr	20.00 Kreuz & Quer	9	Mo	16.45 Kirchenmäuse
10	Sa		10	Di	15.00 Kirchen Cafe
11	So	11.00 Gottesdienst	11	Mi	
12	Mo	16.45 Kirchenmäuse	12	Do	20.15 Singkreis
13	Di	15.00 Kirchen Cafe	13	Fr	
14	Mi	20.00 Literaturkreis	14	Sa	
15	Do		15	So	11.00 Gottesdienst+KiGo
16	Fr	20.00 Kreuz & Quer	16	Mo	16.45 Kirchenmäuse
17	Sa		17	Di	
18	So	11.00 Gottesdienst 17.00 Konzert in St. Cyriakus	18	Mi	
19	Mo	16.45 Kirchenmäuse	19	Do	
20	Di		20	Fr	20.00 Kreuz & Quer
21	Mi		21	Sa	
22	Do		22	So	17.00 Gottesd.m.Neujahrsempf
23	Fr		23	Mo	16.45 Kirchenmäuse
24	Sa	15.30 Krippensp.17.00Gottesdienst	24	Di	20.00 Literaturkreis
25	So	10.00 Gottesdienst in Bürgeln	25	Mi	
26	Mo	11.00 Gottesdienst	26	Do	
27	Di		27	Fr	
28	Mi		28	Sa	
29	Do		29	So	11.00 Gottesdienst+KiGo
30	Fr		30	Mo	16.45 Kirchenmäuse
31	Sa	16.30 Gottesdienst	31	Di	

Herausgeber : Der Kirchenvorstand
 Redaktion: Pfarrerin B. Hartmann ☎ 62245
 Berit.Hartmann@gmx.de
 H. Grebe ☎ 22436, Helmut.Grebe@web.de
 A. Tschirch, ☎ 06424/929894, Andrea.Tschirch@gmx.net
 Redaktionsschluß ist der 20. des Vormonats
 24. Jahrgang, 238. Ausgabe